

# Jahrzehntelang aktiv für Schützenverein

**Der Schützenverein St. Hubertus Almsick hat  
im Jubiläumsjahr zum 300-jährigen Bestehen  
Ludger Döbbelt-Lepping in den  
Ehrenvorstand berufen.**



Nach der Ehrung (v.l.): Oberst Reinhard Harker, Maria Döbbelt-Lepping, Ludger Döbbelt-Lepping, Vorsitzender Karl-Heinz Böing und Ehrenoberst Hermann Rottherm. Foto privat

**Stadtlohn** – Durch einstimmigen Bataillonsbeschluss wurde Ludger Döbbelt-Lepping vom Schützenverein St. Hubertus Almsick in den Ehrenvorstand berufen. Durch sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement für den Schützenverein wurde ihm diese Ehrung im Jahr des 300-jährigen Bestehens des Almsicker Schützenvereins jetzt zuteil.

Ludger Döbbelt-Lepping ist 1971 als Schütze in den Schützenverein Almsick eingetreten. 1986 berief ihn die Generalversammlung zum Vorstandsmitglied. Von 1988 bis 2002 bekleidete er das Amt des Schriftführers. Bis heute kann Ludger Döbbelt-Lepping auf 32 Jahre Vorstandstätigkeit in seinem Schützenverein zurückblicken. Ein Höhepunkt seiner Laufbahn war das Jubiläumsschützenfest zum 275-jährigen Bestehen des Schützenvereins St. Hubertus Almsick im Jahr 1993.

Für sein Engagement als Vorstandsmitglied und Schriftführer ist Ludger Döbbelt-Lepping 1994 mit dem Orden für besondere Verdienste und 2003 mit

dem Orden für große Verdienste ausgezeichnet worden. Im Jahr 2013 wurde ihm der Orden für treue Mitgliedschaft verliehen, Mit dem Orden für hervorragende Verdienste wurde er im Jahr 2014 dekoriert. Als König hat sich Ludger Döbbelt-Lepping im Jahr 2011 in die lange Regentschaftsliste des Schützenvereins Almsick eingereiht, zusammen mit seiner Königin Agnes Warmers.

Auf der Vorstands- und Offiziersversammlung wurde Ludger Döbbelt-Lepping nun die Ehrenurkunde durch den Vorsitzenden Karl-Heinz Böing, den Oberst Reinhard Harker und den Ehrenoberst Hermann Rottherm überreicht und somit die Berufung in den Ehrenvorstand vollzogen.